



Main-Spessart

Informator

**Mitteilungen
für die Landwirtschaft im
Landkreis Main-Spessart**

August/September 2018 / 8-9



Bayerischer Bauernverband



Keine Maut für Schlepper

In den letzten Wochen haben sich der Deutsche Bauernverband und der Bayerische Bauernverband nochmals intensiv dafür eingesetzt, dass es ab 1. Juli keine Mautpflicht für Fahrzeuge land- und forstwirtschaftlicher Betriebe gibt. Am 27.06.2018 haben zahlreiche Bundestagsabgeordnete der Union, die bayerische Staatsregierung – und vor allem Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer eine Kulanzregelung für 2018 auf den Weg gebracht. Ergänzend soll dann ab 01.01.2019 per Gesetz geregelt werden, dass die Beförderung von land- und forstwirtschaftlichen Bedarfsgütern bzw. von Erzeugnissen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe mautfrei bleibt. Hierbei spielt die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit keine Rolle.

Kürzlich hatte Bauernpräsident Walter Heidl sich mit einem Schreiben an Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer gewandt und um eine Nachbesserung gebeten. Daneben hat sich der Bauernverband gemeinsam mit dem Maschinenring und weiteren Agrarverbänden intensiv für eine Lösung bei der drohenden Mautpflicht eingesetzt.

Fristende beim Agrardieselantrag!

Nachdem für das Formular 1462 „Erklärung über die im vorangegangenen Kalenderjahr erhaltenen Steuerentlastungen“ bereits am 30. Juni die Antragsfrist geendet hat, rückt nun auch das Antragsende für den Agrardieselantrag immer näher. Spätestens zum 30. September muss der Antrag beim Hauptzollamt eingegangen sein (Posteingang).

Sollten Sie bisher nur das Formular 1462 oder im vergangenen Jahr 1463 für die Befreiung eingereicht ha-



ben, denken Sie daran noch den Agrardieselantrag einzureichen! Bitte beachten Sie auch, dass der 30. September in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt!

Die Steuerrückvergütung für Gasöl beträgt 0,2148 ct/l. Ab einem Entlastungsbetrag von 50,00 € (rund 240 l Dieserverbrauch) erfolgt eine Auszahlung. Somit rechnet sich für viele Betriebe die Antragsstellung. Auch in diesem Jahr kann unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen anstelle des ausführlichen Antrages der vereinfachte Antrag (zweiseitiger Kurzantrag) ausgefüllt werden.

Wir sind Ihnen bei Fragen und der Antragstellung gerne behilflich. Terminvereinbarungen unter 09353/9721-13.

Neue BBV-Website ist online

Übersichtlich, aufgeräumt, modern und mit großen Bildern – so zeigt sich die neue Internetseite des Bayerischen Bauernverbandes. Die Inhalte und Funktionen sind speziell auf Mitglieder ausgerichtet. Die Seite ist mobilfähig – das heißt alle Inhalte sind für die Ansicht auf dem Smartphone optimiert.

Die Website bietet viele Informationen aus unterschiedlichen Themenbereichen – auf Ihre Interessen oder Betriebsschwerpunkte zugeschnitten. Allerdings sind solche Funktionen sowie der Downloadbereich oder die Börsen nur nach dem Login für Mitglieder nutzbar. Daher empfehlen wir immer, die Seite eingeloggt zu nutzen. Alle Ehrenamtsträger finden über das Mitglieder-Login hinaus zusätzliche Informationen.

Sie haben Fragen zum Mitglieder-Login, Passwort oder zur Website an sich? Dann rufen Sie uns an. Wir geben gerne Auskunft.



Bezirkweiter Landfrauentag

Bereits nach dem zweiten Weltkrieg haben sich die Landfrauen im BBV gegründet. In diesem Jahr feiern wir deshalb unser 70-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum möchten wir gerne auf der Landesgartenschau würdig begehen.

Sonntag, 19.08.2018

Beginn: 11:00 Uhr

*Hauptbühne Landesgartenschau Gelände
in Würzburg*

*Festvortrag durch Landesbäuerin Anneliese Göller
„70 Jahre Landfrauen Rückblick – Ausblick“*

Nach der Jubiläumsveranstaltung besteht die Möglichkeit, die Landesgartenschau zu besuchen.

Der bezirkswerte Landfrauentag wird u. a. von den Landfrauenchören musikalisch umrahmt.

BBV-Touristik: Norwegen – Hurtigruten

Erleben Sie Norwegen! Zuerst führt die Reise entlang spektakulärer Berglandschaften jenseits des Polarkreises, dann zurück in die gemäßigten Breitengrade. Sie sehen die norwegische Fjordküste in ihrer ganzen Schönheit und erleben viele gemütliche und zugleich betriebsame Anlandungen in kleinen und größeren Hafenorten.

03. – 13. April 2019

Flug ab/bis München

10 Übernachtungen auf der MS Finnmarken

Kostenloses WiFi auf dem Schiff

BBV-Reisebegleitung

Gerne lassen wir Ihnen den ausführlichen Reiseflyer zukommen. Ein Anruf unter 0931/2795-740 (Frau Schulz) genügt.



BBV-Computerdienst

Datenschutzverordnung - Webseitenanalyse

Betriebe, die eine eigene Webseite betreiben, müssen diese an die aktuelle Bestimmung der DSGVO anpassen. Der BBV-Computerdienst bietet zwei Pakete zur Prüfung bzw. Umsetzung der DSGVO Bestimmungen an.

Paket 1: Webseiten-Analyse (99 € zzgl. 19% MwSt.):

- Wir prüfen Ihre Webseite und die Funktionen, die Sie nutzen.
- Wir prüfen, ob Sie personenbezogene Daten verarbeiten oder übertragen.
- Aus dem Ergebnis der Analyse erstellen wir eine Liste zur Umsetzung der DSGVO Bestimmungen.
- Nach Rücksprache mit Ihnen erstellen wir eine passende Datenschutzerklärung für Ihre Webseite.

Paket 2 Webseiten-Analyse und technische Umsetzung (199 € zzgl. 19 % MwSt.):

- Webseiten-Analyse wie bei Paket 1
- Zusätzlich erfolgt dann noch die technische Umsetzung

Technische Umsetzung umfasst:

- Cookie-Hinweis
- Datenschutz-Zustimmung auf Formularen
- Social-Button (Facebook)
- Impressum
- weitere erforderliche Maßnahmen

Angebote beziehen sich auf TYPO3 und WordPress. Andere Content Management Systeme, HTML-Seiten und Shopsysteme auf Anfrage.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den BBV-Computerdienst unter 09761 398241.



Neues bei den Sonderkonditionen

BayWa - Baustoffe

Beim Kauf von Hörmann Industrie-Sectionaltoren über die BayWa AG - Sparte Baustoffe, erhalten BBV-Mitglieder bis zum 31. August 2018 neben dem individuell vereinbarten Preis ein Makita-Radio im Wert von 130.- € sowie eine Funk-Fernbedienung im Wert von 75.- € kostenlos dazu.

PV-Anlagen-Reinigung

Ihre Vorteile im Überblick

- Individuelles Angebot mit bestem Preis-Leistungsverhältnis
- Kostenlose, unverbindliche Beratung vor Ort über die Frage, ob eine Reinigung überhaupt sinnvoll erscheint und um das kostengünstigste Angebot auf Basis der Örtlichkeiten und unter eventueller Einbeziehung der beim Mitglied vorhandenen Gerätschaften zu generieren
- gesicherte hohe Reinigungsqualität durch den einzigen OQS-zertifizierten Betrieb in Ober- und Unterfranken
- natürliche Reinigung mit entmineralisiertem Wasser
- kein Einsatz von chemischen Reinigungsmitteln, um Silikondichtungen und Abwasser zu schonen

Rückfragen beantwortet Ihnen Herr Gehring unter 0931/27952-761.

EMU-Verband – Ölpreis 2018

Unser Partner EMU-Verband (Europaverband mittelständischer Unternehmen und Verbände e. V.) hat uns eine aktualisierte Ölpreis-Info überlassen. Vergleichen lohnt sich! Fordern Sie daher vor Ihrer Mineralölbestellung bei uns die Preistabelle an und sichern Sie sich den günstigsten Preis.

Fa. Gump - Heizöl



Wegen der Zurückhaltung beim Kauf von Heizöl in der ersten Jahreshälfte, erwarten wir für den Herbst und Winter eine verstärkte Nachfrage, was tendenziell zu höheren Preisen führt. Daher könnte es sich speziell in diesem Jahr lohnen sein Heizöl bereits im Sommer zu bestellen. Wie sie vielleicht schon wissen, gelang es dem der BBV-Gst. Karlstadt-Würzburg einen sehr attraktiven Rahmenvertrag mit der QHSSE-zertifizierten Traditionsfirma Gump-energie in Gemünden (Tel.: 09351/6022-33) abzuschließen. Mitglieder, die mindestens 1.500 l bestellen, erhalten den Preis für Sammelbesteller (oft über 3 ct/l billiger), ohne dass sie eine Sammelbestellung organisieren und terminieren müssen.

Sie haben Fragen zum Dienstleistungsangebot? Rufen Sie uns an: Tel. 09353/9721-13.

Eine Befreiung von der Versicherungspflicht in der LAK ist rückwirkend bis zu 3 Monate möglich, wenn die Voraussetzungen vorliegen. Versicherte, die einen Angehörigen pflegen, werden als Pflegeperson in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungspflichtig und können sich deshalb von der Versicherungspflicht in der LAK befreien lassen.

Wenn zwischen dem Antrag auf Feststellung der Pflegebedürftigkeit und dem Bescheid der Pflegekasse mehr als drei Monate vergehen und dann erst bei der LAK die Befreiung von der Versicherungspflicht beantragt wird, kann die Befreiung erst ab dem Datum der Antragstellung ausgesprochen werden. Deshalb sollte bereits innerhalb der 3-Monats-Frist die Befreiung bei der LAK beantragt werden, auch wenn der Bescheid der Pflegeversicherung noch nicht vorliegt.

Bayerischer Bauernverband

Miteinander für Sie und Ihren Erfolg
Gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft



Sebastian Klein, Geschäftsführer

Betriebshelfer und Haushaltshilfen gesucht

Wir suchen aktuell wieder neue Betriebshelfer/-innen und Hauswirtschaftler/-innen. Falls diese Zuverdienstmöglichkeit bei Ihnen in das Betriebskonzept passt und Sie Interesse an dieser Arbeit haben, bitten wir Sie, sich im MR Büro bei Frau Anna Fredrich zu melden.

Neu beim MR: 5 Meter Scheibenegge

Ab sofort besteht die Möglichkeit eine 5 Meter Scheibenegge der Marke Bodenprofi bei uns zu mieten. Der Mitgliederpreis im **Soloverleih beträgt 14 Euro netto pro ha.** (Nichtmitgliederpreis 15 Euro netto pro ha). Gerne kann die Scheibenegge auch in Verbindung mit unserem Case Puma Leasingschlepper gemietet werden.

Bei Interesse einfach im MR Büro melden.

4 Meter Flügelschargrubber im Soloverleih

Neben der oben genannten Scheibenegge kann auch ein Lemken Smaragd 4 Meter Flügelschargrubber solo oder in Verbindung mit dem Leasingschlepper gemietet werden.

Der **Mitgliederpreis beträgt 18 Euro pro ha.** Bei Interesse einfach im MR Büro melden.

NEU beim MR: 18 t Brantner Hänger mieten

Nachdem die Transportwege zu den Lagerhäusern immer größer werden und die Schlagkraft der Mähdrescher auch immer höher wird, haben wir beschlossen, einen 18 t Getreideanhänger zu beschaffen. Es wird ein Brantner Z18051/G Multiplex mit Portaltüren (z.B. für Palettentransport) sein. Dieser steht unseren Mitgliedern ab sofort zum Soloverleih zur Verfügung.

Mitgliederpreis: Tagespauschale 85 Euro netto.

Es besteht auch die Möglichkeit, zusammen mit unserem Schlepper das komplette Gespann tageweise zu mieten. Gegebenenfalls können wir auch einen



Fahrer zur Verfügung stellen. Bitte bei Interesse am Hänger frühzeitig vorreservieren. Die genaue Einsatzzeit kann dann kurzfristig abgestimmt werden.

Winterdienstler gesucht

Aktuell läuft bereits die Vorplanung für die nächste Winterdienstsaison bei uns auf Hochtouren. Bereits jetzt liegen uns viele Anfragen von Gemeinden, Landratsämtern, Firmen und Privatkunden vor, die gerne ein Winterdienstangebot von uns hätten. Dies geht vom Räumen und Streuen mittels LKW auf Kreisstraßen über Winterdienst mit Schlepper bei Gemeinden oder Firmen bis hin zu „Kleinobjekten“ von Privatkunden, die mit Kleingeräten oder per Hand geräumt und gestreut werden müssen. Um diese Dienstleistungen anbieten und im Falle einer Beauftragung auch entsprechend abdecken zu können, sind wir auf der Suche nach neuen Winterdienstlern. Wer also Lust und Zeit hat, bitte baldmöglichst im MR Büro melden.

MR Leasingschlepper – jetzt reservieren

Bitte reservieren Sie bei Interesse den MR Leasing-schlepper frühzeitig. Unser Case Puma CVX 185 (Maximalleistung 200 PS) mit stufenlosem 50 km/h Getriebe und Fronthydraulik steht für die anstehenden Feldarbeiten bereit.

Mitgliederpreis pro Std. inkl. MwSt.: 28 Euro

Verfügbarkeit bitte im MR Büro anfragen. Danke.

Stihl- und Sabo-Geräte leihen

Seit kurzem haben wir einige Stihl-Geräte, die wir auch im Soloverleih anbieten. Folgende Geräte können gemietet werden: **Motorsäge MS 271, Freischneider FS 460C, Heckenschere HS 56C; Motorbläser BR500.** Seit kurzem ist auch ein **Profi-Vertikutierer** dazugekommen. Dieser kann auch gerne geliehen werden. Weitere Infos erhalten Sie im MR Büro.



ABTEILUNG L 2 BILDUNG UND BERATUNG
SACHGEBIET L 2.1 ERNÄHRUNG, HAUSHALTSLEISTUNGEN

Gerlinde Kilzer

ZIEGENFEST auf dem BERGHOF in
Schöllkrippen am Sonntag, 16.09.2018

Ab 10 Uhr laden wir ein, unseren Hof zu erleben:

mit Informationen und Hofrundgang, genussvollem Essen vom eigenen Hof, Marktständen und Hofladen, Livemusik und Weinlaube, Kräuterführungen und allerlei Aktionen für die Kinder!

Das Fest findet im Rahmen der Öko-Erlebnistage statt!



Monika Schudt – BERGHOF - 63825 Schöllkrippen
Tel. 06024 9233 - www.derberghof.de



Gerlinde Kilzer

Qualifizierung zur Erlebnisbäuerin / zum Erlebnisbauer

Erlebnisbauern und Erlebnisbäuerinnen öffnen ihren Bauernhof für unterschiedliche Zielgruppen. Diese können die bäuerliche Lebens- und Arbeitswelt mit allen Sinnen entdecken, praktische Fähigkeiten entwickeln und emotionale Kompetenzen stärken. Ob jung – ob alt, für jeden gibt es ein maßgeschneidertes Angebot. Es reicht vom Tagesangebot über jahresbegleitende Angebote bis hin zu Mehrtagesangeboten. Jeder Bauernhof ist eine Schatzkammer!

Mit dem Aufbau eines Erlebnisbauernhofes erschließen sich Bauern und Bäuerinnen neue Einkommensquellen, wobei die Hofgröße und die Bewirtschaftungsform kaum eine Rolle spielen.

Um für diese Aufgabe gut vorbereitet zu sein, bietet die bayerische Landwirtschaftsverwaltung eine umfassende überregionale Qualifizierung an.

In 16 Seminartagen über ein Jahr verteilt (Beginn Januar 2019) erwerben die Teilnehmer/innen Wissen und Können zur Existenzgründung, Angebotsgestaltung, Erlebnispädagogik, Vermarktung und Vernetzung erlebnisorientierter Angebote. Die Teilnehmer werden bei der praktischen Umsetzung im eigenen Betrieb intensiv betreut.

Am Ende der Qualifizierung erhalten die Teilnehmer/innen das Zertifikat „Erlebnisbauer“ bzw. „Erlebnisbäuerin“.

Der Betriebszweig erlebnisorientierte Angebote kann auch eine schon bestehende Erwerbskombination (Urlaub auf dem Bauernhof, Direktvermarktung, Bauernhofgastronomie) ergänzen. Bäuerinnen und Bauern, die in diesen Betriebszweig einsteigen und sich professionalisieren wollen, aber auch Mitarbeiter und Partner von solchen Betrieben, können sich beim



Infotag im September 2018 über diese Erwerbskombination und die Qualifizierung informieren.

Alle Personen, die sich als „**Interessierte**“ bis 31.08.2018 am AELF Schwandorf, Regensburger Str. 51, 92507 Nabburg, Telefon 09433 896-321 oder unter Annemarie.Frank@aelf-sd.bayern.de gemeldet haben, erhalten zu dieser Veranstaltung eine schriftliche Erinnerung, um sich dann über das Bildungsportal www.diva.bayern.de für den Infotag anzumelden.

Eine verbindliche Anmeldung zur Qualifizierung ist erst ab diesem Infotag möglich.

Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.stmelf.bayern.de oder www.lernort-bauernhof.de

Gerlinde Kilzer

Sehr geehrte Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter aus der Region,

sie planen eine Weiterentwicklung oder Optimierung Ihrer Direktvermarktung oder einen Neueinstieg in diesen Betriebszweig?

Wer den Ausbau oder Einstieg überlegt, sollte sich gründlich informieren und planen. Große Investitionen müssen überprüft werden. Sie entwickeln in diesem Seminar ein Unternehmens- und Angebotskonzept für Ihren Betrieb. Sie werden sich Ihrer Potenziale bewusst und können Ihren Weg finden. Unser Angebot richtet sich an alle, die einen Betriebszweig Direktvermarktung ausbauen bzw. optimieren wollen und an Neueinsteiger.

Das Grundlagenseminar schließt mit einem Zertifikat ab.



Das nächste Seminar beginnt im Herbst 2018 und die Seminarorte stehen bis jetzt noch nicht fest. Aus diesem Grund der Aufruf an alle, die Interesse an diesem Seminar haben. Melden Sie sich an, denn wenn genügend Interessenten aus Franken dabei sind, wird dieses Seminar in unserer Region abgehalten.

Die AELF's aus Unterfranken unterstützen dieses Vorhaben und die Chancen stehen gut, dass dieses Grundlagenseminar hier stattfinden kann.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie mit dabei sind!

Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.weiterbildung.bayern.de>

oder bei: Sabine Biberger, AELF Ingolstadt,
Tel. 0841/3109-321

Email: sabine.biberger@aelf-in.bayern.de

Beim Informationstag am Dienstag, den 9. Oktober 2018 beim Ziegenhof-Cafè Deß in 92342 Freystadt werden die Qualifizierungsinhalte und Organisatorisches vorgestellt.



* Attraktive Warenpräsentation im Hofladen als Baustein eines erfolgreichen Marketings ist Thema im Seminar.



ABTEILUNG L 2 BILDUNG UND BERATUNG
SACHGEBIET L 2.2 LANDWIRTSCHAFT

Bettina Bötsch

Einzelbetriebliches Investitionsförderprogramm (EIF)

Die letzte Auswahlrunde für das EIF im Jahr 2018 findet am 31. Oktober statt.

Gefördert werden grundsätzlich u.a. Investitionen in Stallbauten, Einrichtungen der Innenwirtschaft, Einrichtungen der Direktvermarktung, Brennereien, aber auch Investitionen in landwirtschaftsnahen Dienstleistungen, wie z.B. Gästebeherbergung, bauliche Maßnahmen im Bereich „Soziale Landwirtschaft“, bäuerliche Gastronomie oder auch Pensionspferdehaltung.

Je nach Art der Investition bewegen sich die Fördersätze zwischen 15 % und 30 %.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Bötsch unter
Tel.: 09353/7908-41



Am Dienstag, **7. August**, findet der Markt für **Nutzkälber und Fresser** in der Frankenhalle Dettelbach statt. Der nächste Markt für **Zuchtvieh** (Bullen, wbl. Tiere), Zucht-, Nutzkälber, Fresser, in der Frankenhalle Dettelbach ist am Dienstag, **28. August**.



Thomas Holschuh

Staatliches Erwachsenenbildungsprogramm 2018/2019 für Landwirte ohne landwirt-schaftliche Berufsausbildung

Über Inhalt und Ablauf des Bildungsprogramms „Landwirt“ findet ein **Info-Abend am Montag, 24. September 2018, um 19:00 Uhr**, im **Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Schweinehaltung, Stadtschwarzacher Str. 19, in 97359 Schwarzenau** statt, zu dem alle Landwirte ohne landwirtschaftliche Berufsausbildung herzlich eingeladen werden.

Um landwirtschaftliche Betriebe erfolgreich und umweltgerecht bewirtschaften zu können, ist fundiertes Fachwissen und eine laufende Weiterbildung notwendig. Wichtig ist auch, dass eine Förderung der baulichen Investitionen im Betrieb nur noch möglich ist, wenn eine berufliche Mindestqualifikation durch den Besuch von Seminaren des Bildungsprogramms nachgewiesen wird.

Für Landwirte ohne landwirtschaftliche Berufsausbildung bieten die Landwirtschaftsämter deshalb **Qualifizierungsseminare** an. Diese Kurse verteilen sich in der Regel über zwei Jahre.

In den **Grundlagen- und Aufbau Seminaren für tierische und pflanzliche Erzeugung** werden die Teilnehmer mit umwelt- und tiergerechten, aber trotzdem wirtschaftlichen Produktionsverfahren vertraut gemacht.

Das Seminar **Landwirtschaftliche Betriebsführung** vermittelt Grundlagen der Buchführung, der Betriebskontrolle und zeigt die Möglichkeiten und Vorteile der überbetrieblichen Zusammenarbeit auf. Die Teilnehmer lernen, wie Betriebsdaten richtig erfasst und zur Überprüfung der Wirtschaftlichkeit analysiert werden können.

Auch der **Sachkundenachweis im Pflanzenschutz** kann im Rahmen des Fortbildungsprogramms erlangt werden.



Das vermittelte Fachwissen kann durch **Lehrgänge in den Landmaschinen- und Tierhaltungsschulen** und durch **Praxistage** vertieft und erweitert werden. Weiterhin werden betriebliche Übungen auf Meisterbetrieben zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung zum Landwirt angeboten. Der erfolgreiche Besuch der Seminare eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit, die **Abschlussprüfung im Beruf „Landwirt“** abzulegen.

Weitere Informationen erhalten Sie am Informationsabend oder können angefordert werden bei dem Ansprechpartner am Amt in Karlstadt.

Ansprechpartner: Thomas Holschuh, AELF Karlstadt
Tel. 09353/7908-21
E-Mail: thomas.holschuh@aelf-ka.bayern.de
Internet: www.aelf-ka.bayern.de



Fortbildung zum staatl. zertifizierten Waldpädagogen (-pädagogin)

Die Fortbildung zum staatlich geprüften Waldpädagogen(-pädagogin) richtet sich vor allen an interessierte Waldbesitzer/innen.

Vielleicht bieten Sie bereits Urlaub auf dem Bauernhof an und wollen ihr Angebotspektrum erweitern und verbessern. Mit Waldpädagogik können Sie Ihren Wald in Ihr Angebot einbinden, womit Sie eine weitere Einnahmequelle eröffnen und Ihr Angebot für Touristen aufwerten.

Was ist Waldpädagogik?

In der Waldpädagogik macht Lernen Freude. Wer an Ihren waldpädagogischen Veranstaltungen teilnimmt, erlebt wie wunderbar der Wald ist. Sie lassen die Teilnehmer aktiv werden. Sie lassen sie forschen und entdecken, vielleicht sogar beim Pflanzen oder anderen Waldarbeiten mit anpacken. Waldpädagogik bringt Jung und Alt Wald und nachhaltige Forstwirtschaft nahe.

Warum ein Zertifikat?

- Die staatliche Zertifizierung ist deutschlandweit gültig und besitzt Wiedererkennungswert! Sie dürfen ein entsprechendes Logo führen.
- Sie erhalten mit dem Zertifikat ein Qualitätssiegel, das Ihr Angebot auszeichnet! Das stärkt Ihre Position im Wettbewerb um Kunden.
- Sie erwerben pädagogische Kenntnisse, die auch über die Waldpädagogik hinaus hilfreich sind.
- Sie haben passende Angebote für Jung und Alt parat und können sich auf die verschiedensten Zielgruppen optimal einstellen.
- Sie vermitteln die Faszination Wald und was es heißt, mit dem Wald nachhaltig und verantwortungsvoll umzugehen. So fördern Sie nachhaltige Lebensweisen und gewinnen Freunde für den Wald und seine Bewirtschaftung.



Teilnehmerkreis

Neben Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern richtet sich die Fortbildung auch an Pädagoginnen und Pädagogen, Lehrkräfte, Erzieher/Innen und alle, die die Vielfältigkeit des Ökosystems Wald Anderen näherbringen wollen. Möglicherweise bieten Sie bereits Urlaub auf dem Bauernhof oder Natur- und Erlebnispädagogik an und wollen ihr Angebotsspektrum erweitern und verbessern? Mit Waldpädagogik können Sie den Wald in Ihr Angebot einbinden und es dadurch attraktiver gestalten. Als Teilnehmer müssen Sie eine Berufsausbildung abgeschlossen haben.

Bei Kursbeginn müssen ab 2017 ein erweitertes Führungszeugnis sowie der Nachweis über einen aktuellen Erste Hilfe Kurs vorgelegt werden.

Der Weg zum Zertifikat Waldpädagogik

Die Fortbildung umfasst 19 Tage, verteilt über zwei Jahre. Hinzu kommen 40 Stunden Praktikum, die während eines Jahres abgeleistet werden können. Die Fortbildung endet mit einer Prüfung, die aus einer von Ihnen geplanten und durchgeführten Waldführung besteht.

- Modul „Pädagogische Grundlagen“ (3 Tage)
- Modul „Forstliche Grundlagen“ (3 Tage)
- Modul A „Waldführungen“ (4 Tage)
- Modul B „Besondere Zielgruppen“ (4 Tage)
- Modul C „Recht und Akquise“ (2 Tage)
- Modul D „Entwicklung eigener Angebote“ (3 Tage)
- Praktikum von insgesamt 40 Stunden, verteilt während eines Jahres nach Vollendung des Moduls „Waldführungen“
- Information und Vorbereitung der Prüfung (1 Tag) und Prüfung (1 Tag)



- Die Prüfung ist eine reine Praxisprüfung. Sie besteht aus einer Waldführung, die Sie planen und vorbereiten und in der Sie für mindestens eine Stunde Leitungsfunktion übernehmen.

Weitere Informationen bei:

Ansprechpartner: Wolfgang Graf
AELF Würzburg
Einsiedel 1
97222 Rimpar
Telefon: 09360 - 99398-02
Mobil: 0160 - 7184952
Fax: 09360 - 99398-26
E-Mail: kontakt@walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

Anmeldeschluss zum Auswahlverfahren für den Kurs 2019/2020 ist der 30. September 2018.

NaturSchaugarten

Main-Spessart **in Himmelstadt**

10.08.2018 | 18:30 - 20:30 Uhr

Hhmm, Sommerkräuter - Ein Hauch von Urlaub

Im hochsommerlichen NaturSchaugarten duften die Kräuter jetzt wunderbar und rufen Erinnerungen an Urlaube im Süden hervor. Beim abendlichen Stelldichein genießen wir die Stimmung und kleine Kräuter-Köstlichkeiten.

Veranstalter: Natur- u. Landschaftsführer Mainfranken e.V., Katharina Vautrin-Hofmann, Natur- und Landschaftsführerin, Kräuterführerin

Anmeldung: vautrinhofmann@aol.com

Telefon: 09353/4262, bis 08.08.2018,

Kosten: 4 € / Kinder frei



26.08.2018 | 14:00 Uhr

Öffentliche Führung „Gärtnern für Jedermann“

Geschulte Gästeführer begleiten Sie durch den Schaugarten. Sie erfahren Wissenswertes über das naturnahe Gärtnern und die Bedeutung für Mensch und Tier. Bei der kurzweiligen Führung gibt es außerdem zahlreiche Tipps und Anregungen für die Umsetzung im eigenen Garten.

Kosten: Erwachsene 3,00 € / Kinder kostenlos

14.09.2018 | 15:00 - 19:00 Uhr

Nutzpflanzen auf dem Mainfränkischen Trockenrasen

Der Fokus liegt auf Pflanzen, die als Heil- oder Färbepflanzen, für Kosmetik, als Gemüse oder Salat verwendet wurden. Kostproben von einzelnen Magerrasenkräutern werden nach Rezept hergestellt und gleich probiert.

Veranstalter: Gebietsbetreuerin
Muschelkalk Christiane Brandt,
Journalistin Sabine Haubner

Anmeldung: brandt-floren@web.de

Telefon: 0152 09141213 bis 10.09.2018

**Spende für Natur- und Landschaftsführer Mfr. e.V.
erwünscht**

Treffpunkt für alle Veranstaltungen:

NaturSchauGarten Main-Spessart in Himmelstadt,
Mainstraße/Mainlände

**Weitere Informationen rund um den Garten finden
Sie unter www.main-spessart.de**



Landesgartenschau 2018 in Würzburg – wir waren dabei!

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt beteiligte sich an der Landesgartenschau in Würzburg. Bis 18.07.2018 zeigten die Wasserberater Rainer Schubert, Julian Hofmann, Anton Lesch und Eva Heilmeier den Besuchern der Landesgartenschau auf dem Stand des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten anhand des Regensimulators, wie die Landwirtschaft Gewässerschutz umsetzt.



Wasserberater Rainer Schubert, Bereichsleiter Landwirtschaft Harald Blankart, Wasserberaterin Eva Heilmeier, Wildlebensraumberaterin Anne Wischemann sowie Jonas Zeller.



Julian Hofmann (rechts) demonstrierte anhand des Regensimulators, was Mulchsaat als Erosionsschutz leistet. Die Wasserberater erklärten am Beispiel von Zwischenfruchtmischungen, wie wichtig die Bodenbedeckung für den Gewässerschutz ist.



Wildelebensraumberaterin Anne Wischemann informierte die Besucher, wie Lebensräume für Wildtiere in der Agrarlandschaft erhalten, verbessert oder neu geschaffen werden können. Dies gelingt mit Blühflächen am Waldestrand oder in der Feldflur, Hecken, Streuobst und Feldrandstreifen.



Ansprechpartner Telefonverzeichnis AELF Karlstadt

Telefon: 09353-7908 + Durchwahl

Amtsverwaltung:

Leiter	Pechmann Frank	56
	Fischlein Claudia	52
	Hart Jens	16
	Hemmerich Yvonne	53

Abteilung Förderung L 1 (Durchwahl)

Leiter	Büchner Hagen	12
L 1.2	Hemmelmann Wolfgang	20
L 1.2	Keßler Gerhard	24
L 1.2	May Martina	25
L 1.2	Nätscher Rita	22

Abteilung Bildung und Beratung L 2

Leiter	Blankart Harald	50
L 2.2	Bötsch Bettina	41
L 2.2	Holschuh Thomas	21
L 2.1	Landauer Katharina	11

Fachzentrum Agrarökologie L 3.2

Leiterin	Geyer Irma	31
L 3.2	Beier Stefan	32
L 3.2	Heilmeier Eva	30
L 3.2	Lorenz Maria	33
L 3.2	Salomon Lydia	34
L 3.2	Wischemann Anne	13



Notizen

Herausgeber:

Kreisberatungsausschuss des Bayerischen Bauernverbandes Main-Spessart
(BBV) am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF),
Ringstraße 51, 97753 Karlstadt

AELF	Tel.	09353 7908-0
	Fax	09353 7908-79
	E-Mail	poststelle@aelf-ka.bayern.de
BBV	Tel.	09353 9721-0
	Fax	09353 9721-30
	E-Mail	Karlstadt@BayerischerBauernVerband.de
MR	Tel.	09363 9076-0
	Fax	09363 9076-99
	E-Mail	info@mr-arnstein.de
VLF	Tel.	09353 7908-53

Schriftleitung und Redaktion:

Yvonne Hemmerich, AELF, Ringstraße 51, Karlstadt

Druckerei:

kraus print u. media GmbH & Co. KG, Wülfershausen

Erscheinungsweise monatlich

Bezugspreis im Abonnement: 18,00 € jährlich